



Als Vorgesetzter entmachtet | Es ist zum Verzweifeln

## Wenn Mitarbeiter leisten wollen, leisten können und es dennoch nicht tun

Sie haben Weisungsbefugnis und Entscheidungsmacht. Sie können über Mitarbeiter bestimmen. Deren natürliches Streben ist es, Sie als Vorgesetzten nicht zu enttäuschen. Ihre Mitarbeiter wollen die Aufgaben, die Sie ihnen geben, zeitgerecht erledigen und es Ihnen recht machen. Und dennoch werden Sie häufig erleben, dass Mitarbeiter trotzdem nicht machen, was Sie von ihnen wollen und brauchen. Das wird immer normaler. Das ist nicht ihr Fehler.

Wenn Mitarbeiter Sie unabsichtlich hängen lassen und enttäuschen, ist das der Macht der Umstände geschuldet. Die Umstände in Form von Ablenkung, Aufregung, Versuchung und Ermüdung sind übermächtig. Diese Umstände haben im Zeitalter der Smartphones und digitaler, hybrider Arbeitswelt an Macht gewonnen, während die Macht des Vorgesetzten entsprechend schwindet.



## Damit Mitarbeiter das Richtige auch tun, allen widrigen Umständen zum Trotz

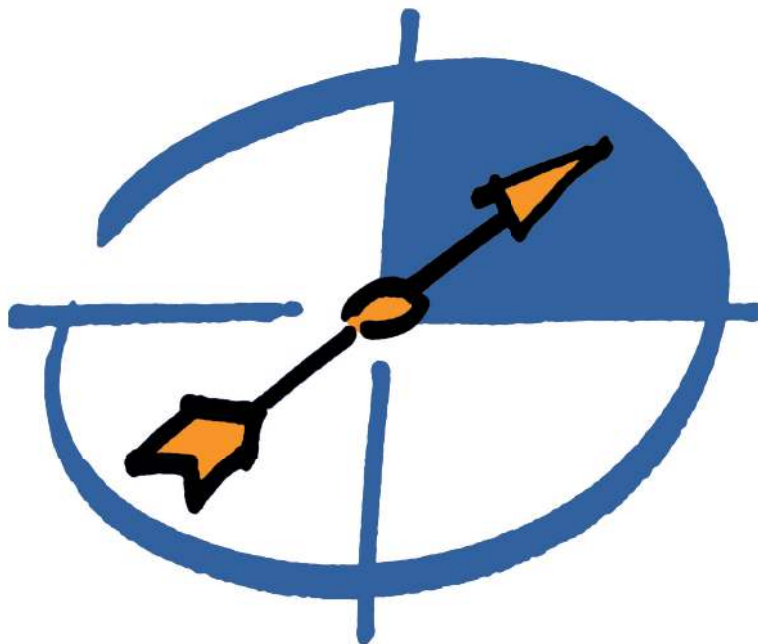
Mitarbeiter wollen Sie als Chef nicht hängen lassen. Etwas nicht zu tun, was man fachlich kann und auch tun will, ist ein Zeichen vorhandener Defizite in professioneller persönlicher Planung und Selbstmanagement. Es gibt keinen anderen plausiblen Grund. Wenn Sie erreichen möchten, dass Ihre Mitarbeiter ihren Weisungen folgen und das tun, was Sie möchten, müssen Sie deren Fertigkeit, sich on-the-job selbst zu steuern, selbst zu regeln und nichts Wesentliches zu vergessen, verbessern. Diese Veränderung zum Besseren in Ihrem Sinne kommt nicht von alleine. Die gewohnte Art der Personalentwicklung aus dem 20. Jahrhundert wird den gestiegenen Anforderungen und der neuen Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts einfach nicht mehr gerecht. Es braucht eine Veränderung in der Personalförderung, für welche die 2ease AG seit 2015 steht.



## Doing-better – unverzüglich, sicher und dauerhaft

Veränderung zum Besseren für Sie als Chef kommt nicht von alleine. Es muss sich etwas für den Mitarbeiter ändern. Wird er zu professionellerer persönlicher Planung und Selbstmanagement gebracht, wird er zuverlässiger, zielsicherer und entspannter. Er muss zu einer neuen täglichen Gewohnheit gebracht und darin bestärkt werden. Das geht nicht im Klassenzimmer oder in Seminaren.

**wohlüberlegter**



*Doing-better*

**geplanter**

### Wohlüberlegter & geplanter vorgehen

Mitarbeiter kann man nicht ändern, aber es lässt sich verändern, wie Menschen ihre Arbeitstage und Arbeitswochen angehen. Es lässt sich sichern, dass jemand unter dem neuen Druck nicht dazu übergeht, seine Tage unüberlegt und ungeplant anzugehen. Es lässt sich sichern, dass er oder sie jeden Tag und jede Woche wohlüberlegt und geplant angeht. Und dass diese Planungen auch bestmöglich umgesetzt werden. Dafür gibt es Doing-better von der 2ease AG ([www.smoffen.ch](http://www.smoffen.ch)).

## Immer erst Smart-Offline und dann an die Arbeit gehen.

### Wohltuende Denkfehlerbremse: Smoff-Time

Jeden Arbeitstag mit einigen Minuten des Reviews und der Neuplanung initialisieren. Frisch ausgeruht, konzentriert Einschätzungen machen, Optionen abwägen und Entscheidungen treffen, statt im Trubel des Tagesgeschäftes. Weniger Emotion, weniger Intuition, weniger Bauchgefühl, weniger Ablenkung gleich weniger Denkfehler.



**SMOFFEN = SMART-OFFLINE**

## Sich systematisch besser steuern und erinnern.

### Immer guten Plan und mehr Freude haben

Für jeden Tag und jede Woche gibt es eine auf einen Blick erfassbare strukturierte Planung und Review, handgemacht. Visuelle und motorische menschliche Stärken werden voll ausgespielt. Nichts Wesentliches wird vergessen oder wird im Trubel des Tagesgeschäftes aus den Augen verloren. Erlebtes bleibt intensiver, positiver und länger in Erinnerung.



**Planung und Review von Tagen, Wochen und Quartalen**

## Einen Mentor haben. Weniger auf sich allein gestellt sein.

### Human intelligence at work

Bei persönlichen Reviews und Planungen nicht mit sich alleine sein. Jemand an der Seite haben, der einen zu wohlüberlegterem und geplanterem Vorgehen im Arbeitsalltag bringt. Durch die Smoffen-Mentoring-Plattform ([www.smoffen.ch](http://www.smoffen.ch)) mit Apps fürs Smartphone kann jeder von Wissen, Erfahrungen und Fähigkeiten anderer profitieren, on-the-job aus der Ferne, dann, wenn es passt.



**Mentoring on-the-job**

#### Ressourcen

[in linkedin.com/company/2ease/](https://www.linkedin.com/company/2ease/)

[YouTube youtube.com/@doing-better](https://www.youtube.com/@doing-better)

Web: [smoffen.ch](http://smoffen.ch)

Tel.: + 41 795099 427

Mail: [support@2ease.org](mailto:support@2ease.org)